



## Repressionen in der Türkei müssen ein Ende haben

Repressionen in der Türkei müssen ein Ende haben  
Zum Tod eines jungen Demonstranten in Antakya in der Türkei erklärt Claudia Roth, Bundesvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: "Angesichts des aktuellen Todesfalls bei laufenden Protesten in der Türkei teile ich den Schmerz der Angehörigen und der türkischen Zivilgesellschaft. Der junge Demonstrant ist Opfer einer rücksichtslosen und willkürlich agierenden Polizei, die im Auftrag der Regierung von Erdogan brutal gegen die eigene Bevölkerung vorgeht. Dass die Polizei auch nach der Eskalation der Gewalt in Istanbul in diesem Frühsommer weiterhin auf Tränengas, Wasserwerfer und gewaltsame Räumungen von Protest-Camps setzt, ist ein trauriger Beleg dafür, dass Erdogan weiter eine uneinsichtige und harte Linie verfolgt, statt sich mit den Anliegen der Protestierenden auseinanderzusetzen und auf ihre Forderungen nach mehr Partizipation einzugehen. Offensichtlich ist Ministerpräsident Erdogan fest entschlossen, dringende Probleme des Landes einfach auszusitzen, anstatt seinem Regierungsauftrag nachzukommen, den Weg der Türkei in Richtung Erneuerung und demokratische Reformen weiter zu gehen. Zu dieser Ideenlosigkeit und seinem autoritären Beharren passt auch, dass die Regierung den vereinbarten Friedensplan mit den kurdischen Parteien regelrecht gegen die Wand fährt. Es ist vor allem die besondere Pflicht der türkischen Regierung, für den sozialen Frieden in der Türkei zu sorgen, die Zusagen gegenüber den Kurden einzuhalten und den Versprechen endlich Taten folgen zu lassen. Meinungs- und Demonstrationsfreiheit sowie Minderheitenrechte sind für den weiteren demokratischen Weg der Türkei unerlässlich. Eine große Bewegung in der Türkei kämpft für diese Rechte. Darauf antwortet Erdogan nur mit Repressionen und verschärft die ohnehin angespannte Situation in der Türkei. Ein Kurswechsel der Regierung Erdogan ist überfällig."   
Bündnis 90/Die Grünen  
Platz vor dem Neuen Tor 1  
11015 Berlin  
Deutschland  
Telefon: 030/28442130  
Telefax: 030/28442234  
Mail: presse@gruene.de  
URL: <http://www.gruene-partei.de>

### Pressekontakt

Bündnis 90/Die Grünen

11015 Berlin

gruene-partei.de  
presse@gruene.de

### Firmenkontakt

Bündnis 90/Die Grünen

11015 Berlin

gruene-partei.de  
presse@gruene.de

Wir wollen mit unserer Wirtschafts- und Sozialpolitik die Voraussetzungen für neue Ausbildungsplätze und Arbeitsplätze mit Zukunft schaffen und soziale Ausgrenzung bekämpfen. Wir wollen den Kampf gegen die Klimazerstörung und für eine neue Energiepolitik verstärken. Unsere Wirtschaft wollen wir ressourcenschonend gestalten. Wir wollen eine neue Landwirtschaft und starke ländliche Räume, wir wollen die Rechte der Verbraucherinnen und Verbraucher stärken und gesunde Lebensmittel für alle. Für uns hat die Gesundheit der Verbraucherinnen und Verbraucher Vorrang vor wirtschaftlichen Interessen. Wir wollen den Menschen durch Bildung eine Zukunftsperspektive geben. Wir wollen das Engagement für Demokratie, Bürgerrechte, Minderheiten und eine weltoffene Gesellschaft weiterführen. Wir treten national wie international für die gerechte Globalisierung und einen dem Frieden, der Gewaltfreiheit, den Menschenrechten und der Demokratie verpflichteten Außenpolitik ein.